



**Niederschrift
zur 31. Sitzung
des Rates
am 14.11.2023
um 18:00 Uhr in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein,
Paaltjessteeg 1, 46446 Emmerich am Rhein**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- | | |
|---|---|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 19.09.2023 und 17.10.2023 |
| | Eingaben an den Rat |
| 3 | 05 - 17 1170/2023 Unterstützung der "Träumen lohnt sich"-Stiftung zur Realisierung eines Waldspielplatzes im Ortsteil Elten;
hier: Eingabe Nr. 28/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein |
| 4 | 03 - 17 1171/2023 Verschiebung der Sanierung des Stadttheaters;
hier: Eingabe Nr. 29/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein |
| 5 | 05 - 17 1172/2023 Ausweisung eines weiteren Parkraumes auf der Spielstraße der Moritz-von-Nassau-Straße;
hier: Eingabe Nr. 30/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein |
| | Vorlagen |
| 6 | 01 - 17 1136/2023 Kämmerer der Stadt Emmerich am Rhein |
| 7 | 01 - 17 1159/2023 Ersatzwahlen zu den Ausschüssen |
| 8 | 02 - 17 1165/2023 Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern der Stadt;
hier: 1. Nachtragssatzung zur Hebesatzsatzung; Anpassung der Hebesätze der Grundsteuer A und der Grundsteuer B |

- 9 02 - 17 1169/2023 Benennung eines Kuratoriumsmitgliedes für die Stiftung St. Willibrordus-Spital Emmerich am Rhein
- 10 04 - 17 1168/2023 Schulbauvorhaben "Grollscher Weg"
- 11 05 - 17 1147/2023 97. Änderung des Flächennutzungsplans - Umwandlung der 3. Änderung des Bebauungsplanes E 33/1 - Kaserne -;
hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden
2) Feststellungsbeschluss
- 12 06 - 17 1129/2023 Brandschutzbedarfsplan der Stadt Emmerich am Rhein gemäß § 3 Absatz 3 BHKG
- Anträge an den Rat
- 13 41 - 17 1166/2023 Arbeitsgruppe "Kunst im öffentlichen Raum";
hier: Antrag Nr. VII/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
- 14 02 - 17 1158/2023 Erhöhung der Zuschüsse für Karnevalsumzüge in der Stadt Emmerich am Rhein;
hier: Antrag Nr. VIII/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
- 15 Mitteilungen und Anfragen
- 15.1 Sitzungsverschiebungen;
hier: Anfrage von Mitglied Krebber
- 15.2 Flüchtlinge / Schutzsuchende;
hier: Anfragen von Mitglied Kukulies
- 16 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Mitglieder CDU

Frau Sandra Bongers
Herr Johannes Brink ten
Herr Christoph Byloos
Herr Peter Ising
Herr Albert Jansen
Frau Silke Jelinski
Herr Tim Krebber
Frau Irmgard Kulka
Herr Sigmar Peters
Herr Dr. Matthias Reintjes
Frau Sultan Seyrek
Herr Sven Westhoff

Mitglieder SPD

Herr Dieter Baars
Frau Elisabeth Braun
Herr Ludger Gerritschen
Herr Daniel Klösters
Herr Jan Ruben Ludwig
Herr Manfred Mölder
Frau Leonie Pawlak
Frau Meike Schnake-Rupp
Frau Elke Trüpschuch
Frau Sandra Wittke

Mitglieder GRÜNE

Frau Gabriele Hövelmann
Herr Herbert Kaiser
Frau Sabine Siebers
Frau Hermine Swhajor

Mitglieder BGE

Herr Christopher Papendorf
Frau Karlijn Papendorf-Smidt
Herr Joachim Sigmund
Herr Steffen Straver

anwesend bis einschließlich TOP 10

Mitglieder FREIE WÄHLER Emmerich

Herr Jörn Bartels

Mitglied Fraktionslos

Herr Christoph Kukulies

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs
 Herr Markus Dahms
 Herr Niklas Kehren
 Frau Martina Lebbing
 Frau Michelle Kruse

Erster Beigeordneter
 Beigeordneter
 Stadtkämmerer
 Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates um 18:12 Uhr.
 Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und den Vertreter der örtlichen Presse sowie die Einwohner/innen.

I. Öffentlich**1. Einwohnerfragestunde**

Fragen seitens der Einwohner/innen werden nicht vorgetragen.

2. Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 19.09.2023 und 17.10.2023

Gegen die gem. § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegten Niederschriften werden keine Einwände erhoben. Sie werden vom Vorsitzenden sowie der Schriftführerin unterzeichnet.

Eingaben an den Rat

**3. Unterstützung der "Träumen lohnt sich"-Stiftung zur Realisierung eines Waldspielplatzes im Ortsteil Elten;
 hier: Eingabe Nr. 28/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
 Vorlage: 05 - 17 1170/2023**

Mitglied Kukulies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Mitglied Krebber stellt den Antrag, die Eingabe ohne Verweisung direkt abzulehnen.

Mitglied Bartels fügt ergänzend hinzu, dass seitens der Stiftung bereits öffentlich bekanntgegeben wurde, dass eine solche Unterstützung nicht gewünscht und nicht erforderlich sei.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag von Mitglied Kukulies, gemäß verwaltungsseitigem Beschlussvorschlag zu beschließen, abstimmen.

Stimmen dafür 1 Stimmen dagegen 32 Enthaltungen 0

Anschließend folgt die Abstimmung über den Antrag von Mitglied Krebber. Diesem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, die Eingabe abzulehnen.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

4. Verschiebung der Sanierung des Stadttheaters; hier: Eingabe Nr. 29/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein Vorlage: 03 - 17 1171/2023

Mitglied Kukulies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Die Mitglieder Schnake-Rupp und Bartels sprechen sich für eine Ablehnung der Eingabe ohne Verweisung aus.

Mitglied Bartels begründet die Ablehnung der Eingabe damit, dass es bereits Stellen gebe, an denen es in das Gebäude hineinregnen würde; dies würde auf Dauer auch Schäden an der Gebäudestruktur hinterlassen. Kurzfristig soll also in eine Sanierung investiert werden.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt werden nicht vorgetragen.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag von Mitglied Kukulies, gemäß verwaltungsseitigem Beschlussvorschlag zu beschließen, abstimmen.

Stimmen dafür 1 Stimmen dagegen 32 Enthaltungen 0

Anschließend folgt die Abstimmung über den Antrag der Mitglieder Schnake-Rupp und Bartels. Diesem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, die Eingabe anzulehnen.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

**5. Ausweisung eines weiteren Parkraumes auf der Spielstraße der Moritz-von-Nassau-Straße;
hier: Eingabe Nr. 30/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 17 1172/2023**

Mitglied Kukulies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Mitglied Krebber stellt den Antrag, die Eingabe ohne Verweisung direkt abzulehnen.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag von Mitglied Kukulies abstimmen.

Stimmen dafür 1 Stimmen dagegen 32 Enthaltungen 0

Anschließend folgt die Abstimmung über den Antrag von Mitglied Krebber. Diesem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, die Eingabe abzulehnen.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

Vorlagen

**6. Kämmerer der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 01 - 17 1136/2023**

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein bestätigt die Bestellung des tariflich Beschäftigten Herrn Niklas Kehren zum Kämmerer der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 33 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

7. Ersatzwahlen zu den Ausschüssen

Vorlage: 01 - 17 1159/2023

Der Vorsitzende erkundigt sich bei der BGE-Fraktion hinsichtlich ihrer Ersatzbenennungen. Mitglied Sigmund teilt mit, dass die Ersatzbenennung für den Ausschuss für Umwelt und Klima zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen werde.

Auch bringt der Vorsitzende bei den im Rat vertretenen Fraktionen sowie dem fraktionslosen Ratsmitglied in Erfahrung, mit welchen Mitgliedern die Arbeitsgruppe Haushalt besetzt werden solle.

Der Vorsitzende verliest den ergänzten Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein entsendet

1. Herrn Maciej Mateusz Klawczynski
als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Stadtentwicklung.
2. Frau Sandra Jonkhans
als stellvertretendes Mitglied in den Schulausschuss
(Stellvertreterin für das ordentliche Mitglied Simon Terhorst)
3. Frau Isabell Kutzer
als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss
(Stellvertreterin für das beratende Mitglied Jennifer Held)
4. folgende Mitglieder in die Arbeitsgruppe Haushalt:

	ordentliches Mitglied	pers. Stellvertreter
CDU-Fraktion	Krebber, Tim	Peters, Sigmar
SPD-Fraktion	Ludwig, Jan	Schnake-Rupp, Meike
GRÜNEN-Fraktion	Siebers, Sabine	Kaiser, Herbert
BGE-Fraktion	Sigmund, Joachim	Papendorf, Christopher
FW-Fraktion	Rudolph, Arno	Bartels, Jörn
fraktionslos	Kukulies, Christoph	-

Stimmen dafür 33 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 8. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern der Stadt;**
hier: 1. Nachtragssatzung zur Hebesatzsatzung; Anpassung der Hebesätze der Grundsteuer A und der Grundsteuer B
Vorlage: 02 - 17 1165/2023

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern in der Stadt Emmerich am Rhein (Anlage 1).

Stimmen dafür 33 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 9. Benennung eines Kuratoriumsmitgliedes für die Stiftung St. Willibrordus-Spital Emmerich am Rhein**
Vorlage: 02 - 17 1169/2023

Mitglied Krebber stellt den Antrag, Herrn Gerhard Gertsen weiterhin als Kuratoriumsmitglied zu benennen.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt werden nicht vorgetragen. Über den Antrag von Mitglied Krebber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat benennt Herrn Gerhard Gertsen zum Mitglied des Kuratoriums der Stiftung St. Willibrordus-Spital Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 33 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 10. Schulbauvorhaben "Grollischer Weg"**
Vorlage: 04 - 17 1168/2023

Der Beigeordnete Herr Dahms erläutert die Vorlage und teilt hierzu mit, dass die Vorlage auch um Inhalte aus Gesprächen zwischen der Schulleitung der Gesamtschule und der Verwaltung ergänzt worden sei. In diesen Gesprächen ginge es u.a. darum, welche Folgen eine Ablehnung des verwaltungsseitigen Beschlussvorschlages hätte. Die dann erforderlichen kurzfristigen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebs seien in der Vorlage aus dem September neu aufgeführt.

Mitglied Braun teilt als Vorsitzende des Schulausschusses mit, dass dieser dem verwaltungsseitigen Beschlussvorschlag nicht folgen konnte. Gleiches gelte für den Haupt- und Finanzausschuss. Sie stellt dennoch den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Sie teilt für die SPD-Fraktion mit, dass diese es als wichtig erachte, den eingeschlagenen Weg nun fortzuführen und eine Aufschiebung aus Kostengründen, z.B. aufgrund künftiger Anstiege der Zinsen oder des Baukostenindex, nicht verfolgt werden solle.

Mitglied Kukulies teilt rückblickend mit, dass vor ein paar Jahren die Maßnahme "Neubau" schon einmal debattiert worden sei; dieser sei auch damals aufgrund zu hoher Kosten abgelehnt worden. Er sei der Auffassung, dass im Falle einer damaligen Entscheidung für den Neubau, die Maßnahme heute schon hätte abgeschlossen sein können und die Diskussion in der heutigen Sitzungsfolge hätte umgangen werden können.

Mitglied Kukulies bezieht sich auf den Wortbeitrag von Bürgermeister Hinze in der vorangegangenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er vertritt ebenso die Meinung, dass im Falle eines weiteren Aufschubes, das Thema "Neubau" auch in den kommenden Jahren immer mal wieder aufgegriffen und schlussendlich weiter verschoben würde. Er stellt daher den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Auch stellt er - gemäß Geschäftsordnung - den Antrag auf geheime Abstimmung.

Mitglied Krebber verweist auf seinen Wortbeitrag der vorangegangenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt den Antrag, gemäß dem in dieser Sitzung gefassten Beschluss zu beschließen.

Auf Bitte von Herrn Bürgermeister Hinze verliest Mitglied Krebber diesen Beschluss nochmals.

Mitglied Papendorf führt an, dass eine realistische und nachhaltige Planung bei dieser Maßnahme notwendig für die Zukunft sei, insbesondere auch vor dem Hintergrund der Gleichbehandlung aller Schulen in Emmerich am Rhein. Ferner teilt er im Namen der BGE-Fraktion mit, dass sich diese dem gefassten Beschluss aus dem Haupt- und Finanzausschusses anschließen werde.

Mitglied Swhajor eröffnet, dass die GRÜNEN-Fraktion sich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung anschließen werde, denn moderne Pädagogik zeichne sich nicht durch improvisierte Erweiterungslösungen und einer Vielzahl an Reparaturen aus. Auch sei dies keinerlei Zeichen von Wertschätzung der jungen Emmericher/innen.

Weiterhin berichtet Mitglied Swhajor von ihrer eigenen Erfahrung als Lehrerin an einer Schule, welche an einigen Stellen ebenfalls erheblichen Sanierungsbedarf aufwies.

Mitglied Kaiser beantragt ebenfalls im Rahmen der geheimen Abstimmung beschließen zu lassen. Auch appelliert er an die Fraktionsmitglieder, sich ihrem Fraktionszwang zu entziehen.

Herr Bürgermeister Hinze bezieht sich ebenfalls auf seinen Wortbeitrag der vorangegangenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und mahnt, dass auf Wunsch der Politik für die kommenden Jahre ca. 4 Mio. Euro in den Haushalt eingestellt würden, welche dann die aktuell notwendigen Sanierungsmaßnahmen am Standort "Grollscher Weg" finanzieren sollen. Auch erinnert er nochmals an die Summe, welche bisher für diese Schulbaumaßnahme ausgegeben worden sei.

Ferner mahnt Herr Bürgermeister Hinze, dass die Haushaltslage der Stadt Emmerich am Rhein weiterhin angespannt bleiben wird, insbesondere, wenn in ein paar Jahren erneut über die Schulbaumaßnahme beraten werden soll und bis dahin u.a. mit Baukostensteigerungen zu rechnen sei. Auch müsse die Maßnahme dann noch einmal in Gänze neu angegangen werden.

Mitglied Dr. Reintjes führt zu den Anträgen der geheimen Abstimmung an, dass sowohl im Schulausschuss, als auch im Haupt- und Finanzausschuss die Abstimmung offen und transparent erfolgt sei. Die Anträge seien nun "ein reiner Winkelzug"; er empfiehlt daher, der geheimen Abstimmung nicht zu folgen.

Herr Bürgermeister Hinze teilt mit, dass die geheime Abstimmung zweimal zum Antrag erhoben worden sei. Auch sei die Zusammensetzung des Rates im Vergleich zu den beiden bisherigen Ausschüssen eine andere.

Er lässt daher über den Antrag gemäß Geschäftsordnung auf geheime Abstimmung abstimmen. Dieser Antrag erhält die erforderliche Mehrheit (1/5 der Mitglieder des Rates gem. § 16 Abs. 4 GeschO).

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung des Rates zur Vorbereitung der Durchführung der geheimen Abstimmung für ca. fünf Minuten.

Auf entsprechende Nachfrage teilt der Vorsitzende nochmals mit, dass der Antrag der CDU-Fraktion nun zur Abstimmung stehe.

Die Mitglieder des Rates werden in alphabetischer Reihenfolge einzeln gebeten, den entsprechenden Stimmzettel auszufüllen und in die Wahlurne zu werfen.

Die Mitglieder Peters (CDU) und Ludwig (SPD) zählen im Anschluss alle abgegebenen Stimmen aus und teilen dem Vorsitzenden das Abstimmungsergebnis mit.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich beschließt den Umbau des Gesamtschulstandortes Grollscher Weg für 3 Jahre auszusetzen.

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Die bereits begonnene Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) abzuschließen, sowie die Erteilung der Baugenehmigung gemäß Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) zu erwirken.

2. Die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen für den Gesamtschulstandort Grollscher Weg durchzuführen, die zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebs notwendig sind. Gemäß den letzten Schätzungen seitens der Verwaltung werden für diese Maßnahmen etwa 2.500.000,00 € benötigt. Hinzu kommen etwa 1.200.000,00 € für die notwendige bauliche Herrichtung und Ausstattung naturwissenschaftlicher Räume. Diese Beträge werden in den anstehenden Haushaltsplanberatungen entsprechend berücksichtigt.

Stimmen dafür 17 Stimmen dagegen 16 Enthaltungen 0

- 11. 97. Änderung des Flächennutzungsplans - Umwandlung der 3. Änderung des Bebauungsplanes E 33/1 - Kaserne -;**
hier: 1) Bericht zu den Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden
2) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 05 - 17 1147/2023

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

I. Bericht über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

- a) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein stellt fest, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB keine Stellungnahmen mit abwägungsrelevanten Inhalten abgegeben wurden.

II. Bericht über die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB

- a) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich des Naturschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.
- b) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich des Artenschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.

III. Bericht über die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB

- a) Der Rat der Stadt Emmerich stellt fest, dass im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen mit abwägungsrelevanten Inhalten abgegeben wurden.

IV. Bericht über die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB

- a) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich des Artenschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.
- b) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregungen hinsichtlich des Naturschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.
- c) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregungen hinsichtlich der Gesundheitsangelegenheiten mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.
- d) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich des Gewässerschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.
- e) (1) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich der Belange des Hochwasserschutzes und der Hochwasservorsorge mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.
(2) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass den Anregungen hinsichtlich der Belange des länderübergreifenden Bundesraumordnungsplans Hochwasserschutz mit den Ausführungen der Verwaltung entsprochen wurde.
- f) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregungen hinsichtlich der Leistungsfähigkeit des Verkehrsknotenpunktes B 220 / K 16 mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.
- g) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, dass die Anregungen hinsichtlich des Entwässerungskonzeptes mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

Zu 2)

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den vorliegenden Entwurf der 97. Änderung des Flächennutzungsplans mit Erläuterungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 i.V. mit Abs. 4 BauGB in der zu dem Zeitpunkt gültigen Fassung als 97. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 32 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

12. Brandschutzbedarfsplan der Stadt Emmerich am Rhein gemäß § 3 Absatz 3 BHKG
Vorlage: 06 - 17 1129/2023

Mitglied Kukulies erläutert, dass er seine Kritik zum Brandschutzbedarfsplan ausführlich bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 7. November 2023 mitgeteilt habe; daher könne er sich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht anschließen.

Aus der Mitte des Gremiums wird der Antrag gestellt, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den Brandschutzbedarfsplan 2023 für die Stadt Emmerich am Rhein gemäß § 3 Abs. 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) in der in der Anlage zur Vorlage vorliegenden Fassung.

2. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beauftragt die Verwaltung, einen Antrag nach § 10 Satz 3 BHKG auf Erteilung einer Ausnahme von der Verpflichtung zum Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu stellen.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

Anträge an den Rat

13. Arbeitsgruppe "Kunst im öffentlichen Raum";
hier: Antrag Nr. VII/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 41 - 17 1166/2023

Mitglied Krebber stellt den Antrag, den Antrag ohne Verweisung direkt abzulehnen.

Mitglied Siebers stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Stimmen dafür 15 Stimmen dagegen 16 Enthaltungen 1

Anschließend folgt die Abstimmung über den Antrag von Mitglied Krebber. Diesem Antrag kann mehrheitlich gefolgt werden.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den Antrag ohne Verweisung abzulehnen.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 15 Enthaltungen 1

14. Erhöhung der Zuschüsse für Karnevalsumzüge in der Stadt Emmerich am Rhein; hier: Antrag Nr. VIII/2023 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein Vorlage: 02 - 17 1158/2023

Mitglied Bartels stellt den Antrag, den Antrag in den Kulturausschuss zu verweisen.

Mitglied Kukulies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Mitglied Papendorf stellt den Antrag, den Antrag in die Haushaltsplanberatungen zu verschieben.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Antrag gemäß Vorlage abstimmen. Da diesem Antrag mehrheitlich gefolgt werden kann, entfällt die Abstimmung über die beiden übrigen Anträge.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 15 Enthaltungen 1

15. Mitteilungen und Anfragen

15.1. Sitzungsverschiebungen; hier: Anfrage von Mitglied Krebber

Mitglied Krebber erkundigt sich im Namen der CDU-Fraktion, weshalb in den vergangenen Wochen vermehrt Sitzungen verschoben worden seien. Gleichzeitig bittet er darum, diese Verschiebungen zur besseren Planbarkeit der Politik künftig zu vermeiden.

Herr Bürgermeister Hinze führt hierzu an, dass dies zwingenden verschiedenen Situationen (z.B. Fristablauf, Vertagungen von Tagesordnungspunkten) geschuldet sei und sich eine Verschiebung nicht immer vermeiden lasse.

Der Erste Beigeordnete Herr Dr. Wachs nimmt Bezug auf die Verschiebungen der Sitzungen des AUK und des ASE und verdeutlicht, dass in diesem Fall aufgrund des kurzfristigen Zugangs des Landschaftsplans nun eine Stellungnahme seitens der Verwaltung abgegeben werden müsse.

**15.2. Flüchtlinge / Schutzsuchende;
hier: Anfragen von Mitglied Kukulies**

Mitglied Kukulies führt an, dass er einige Fragen bzgl. "Schutzsuchende und Flüchtlinge" vorbereitet habe. Da er selbst kein Mitglied des Sozialausschusses sei, bittet er um Beantwortung.

Die Anfragen habe er einige Stunden vor der heutigen Sitzung der Verwaltung zukommen lassen.

Auf Wunsch des Vorsitzenden verliest Mitglied Kukulies diese Anfragen.

Die Antworten der Verwaltung werden nachgereicht; sie sind als Anlage zur Niederschrift im Ratsinformationssystem hinterlegt.

16. Einwohnerfragestunde

Fragen seitens der Einwohner/innen werden nicht vorgetragen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates um 19:13 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 5. Dezember 2023

Peter Hinze
Vorsitzender

Michelle Kruse
Schriftführerin